

# Kulturstadt Bergkamen – Kulturausschuss

Sitzung, Mittwoch, 25.10.2023, 17:00 Uhr, Ratstrakt



**KULTUR  
ENTWICKLUNGS  
PLANUNG**

*...natürlich*  
**BERGKAMEN**



# KULTUR ENTWICKLUNGS PLANUNG

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Kunstprojekt ARTHAUS – Neue Künste Ruhr 12/1107
2. Kulturentwicklungsplanung für die Stadt Bergkamen – Handlungsempfehlung 12/1108
3. Einwohnerfragestunde
4. Anfragen und Mitteilungen



**Erarbeitung eines  
Kulturentwicklungsplans (KEP)  
für die Stadt Bergkamen  
Eckpunkte für den Abschlussbericht**

---

AG startklar, 25.10.2023

# Der Prozess und seine Bestandteile



## Kulturpolitische Leitlinien

- Gewährleistung und Ausbau von kultureller Teilhabe unter Berücksichtigung der Diversität
- Vernetzung der Akteurinnen und Akteure und Einrichtungen auf dem Feld der Kulturellen Bildung
- Profilierung dezentraler Kultur-Stationen als Orte für Begegnung und Kommunikation
- Erweiterung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung für die Kulturverwaltung

## 1. Städtische Kultureinrichtungen und -angebote

### zukunftsfähig weiterentwickeln

- Sicherung der Breite und der Qualität der städtischen Kultureinrichtungen und Angebote
- Berücksichtigung gesellschaftlicher Herausforderungen
- Öffnungsstrategien und Attraktivitätserhöhung
- Stärkung von Fachlichkeit und Programmarbeit

## 2. Zivilgesellschaftliche Kulturträger und Kunstschaffende motivieren und fördern

- Stärkung von Zivilgesellschaft und Ehrenamt
- sozialer Zusammenhalt durch kulturelles Engagement
- Einbeziehung der freien Kunst- und Kulturszene
- Förderstrategien für Zivilgesellschaft und freie Kulturträger

## 3. Räume für Kultur sichern und ausbauen

- Erhaltung einer ausreichenden und attraktiven Infrastruktur
- Wohnortnähe, Angebots- und Aufenthaltsqualität
- bauliche Anpassungen u.a. an neue technologische und nachfragebezogene Trends
- gesamtstädtische, ressortübergreifende Zusammenarbeit

## 4. Kulturelle Teilhabe zeitgemäß ausrichten

- Erweiterung des Publikumspotenzials um Menschen aus unterschiedlichen Lebenszusammenhängen
- Stärkung von partizipativen Angebotsformaten
- Erschließung und Pflege zielgruppenbasierter Netzwerke
- Anknüpfen an bestehende Programmformate

## 5. Kulturelle Bildung strukturell stärken

- starkes Cluster für Kulturelle Bildung durch die Kultureinrichtungen
- Zugang zu Kunst und Kultur für alle Altersgruppen
- Kommunales Gesamtkonzept Kulturelle Bildung
- Konzeptentwicklung und fachlicher Austausch

## 6. Sichtbarkeit der Kultur in Bergkamen und der Region erhöhen

- Verschränkung von attraktiven Angeboten mit attraktiven Vermittlungsformaten
- Entwicklung spezifischer Marketingkonzepte für unterschiedlicher Gruppen
- Einbeziehung digitaler Medien und sozialer Netzwerke für die Kulturwerbung
- Entwicklung einer Kultur-Tourismus-Strategie

## 7. Kulturverwaltung konzeptionell weiterentwickeln und Strukturen optimieren

- Prüfung der Organisations- und Leitungsstrukturen in der Kulturverwaltung
- Stärkung des fachlichen und ressortübergreifenden Erfahrungsaustausches mit der Gesamtverwaltung
- Umsetzung und Evaluation der Maßnahmen des KEP
- Aktualisierung des Narrativs und des Leitbilds für die Bergkamener Kultur

# Empfehlung von Sofortmaßnahmen



1. Intensivierung des fachlichen Austauschs und der interkommunalen Zusammenarbeit in der Region
2. Unterstützung von Wissenstransfer zur Stärkung zivilgesellschaftlicher Strukturen in der Kultur (u.a. durch Jour fixe, Workshops, Runde Tische)
3. Bewerbung um eine Landesförderung als „Dritter Ort“ für den Standort Pestalozzihaus und Bibliothek
4. Weiterentwicklung vorhandener partizipativer Formate zur Unterstützung der kulturellen und künstlerischen Eigentätigkeit von Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere auch von jungen Menschen
5. Intensivierung der Kommunikation im interkulturellen Bereich und Vernetzung mit den Multiplikatoren, Strukturen und Communities

6. Erarbeitung eines „Kommunalen Gesamtkonzepts Kulturelle Bildung“ für Bergkamen im Rahmen des Förderprogramms des Landes NRW
7. Einrichtung eines ressortübergreifenden städtischen Arbeitskreises zur Kulturellen Bildung und einer Beratungs- und Koordinierungsstelle im Kulturreferat (u.a. durch personelle Verstärkung der Jugendkunstschule)
8. Neugestaltung des Kultur-Newsletters des Kulturreferats
9. Einrichtung eines eigenen Instagram-Kanals für das Kulturreferat
10. Definition des Anforderungsprofils für die zukünftige Leitung des Kulturreferats und der zugeordneten Einrichtungen in fachlicher und organisatorischer Hinsicht (u.a. kollektives Leitungsmodell oder geteilte Fach- und Verwaltungsleitung)

**Herzlichen Dank!**